

Link: <https://www.computerwoche.de/a/cloud-first-gewinnt-an-akzeptanz,3325567>

Analysen

„Cloud first“ gewinnt an Akzeptanz

Datum: 24.10.2016

Analysen aus der Cloud werden für Unternehmen immer wichtiger. Vorteil: Fachbereiche können Reports im Self Service entwickeln und werden so unabhängiger von der IT.

- Cloud First liegt im Trend: Laut IDC wird von 15 Analyseprojekten in Unternehmen fast die Hälfte Cloud-Analysen beinhalten.
- Führungskräfte sehen den Vorteil von Analysen aus der Cloud laut IDC vor allem in geringeren Kosten für Hardware und Infrastruktur.
- SAP bietet mit SAP BusinessObjects Cloud eine Lösung für Cloud-Analysen, die die Zahlen aus der Vergangenheit (Business Intelligence), der Gegenwart (Planung) und der Zukunft (Predictive Analytics) analysierbar macht.
- Dabei deckt SAP BusinessObjects Cloud die drei relevanten Szenarien der Cloud-Analyse ab: Hybrider Einsatz, Cloud-2-Cloud und IoT-Einbindung.
- Die SAP Cloud-Lösung ist innerhalb eines halben Tages einsatzbereit und auch für Mitarbeiter mit vergleichsweise geringem IT-Know-how (etwa in den Fachbereichen) nutzbar.
- „Die Berichterstellung wandert damit zunehmend in die Fachbereiche“, so Abdel Hadi, Leiter des Presales für Business Intelligence und Predictive Analytics bei SAP Deutschland, „denn jeder Mitarbeiter kann sich im Browser per Drag and Drop eigene Dashboards bauen, ohne lokale Tools installieren zu müssen“.
- In der SAP BusinessObjects Cloud entstand auch der SAP Digital Boardroom, das Management-Informationssystem von SAP zum Beispiel für die Simulation von Kennzahlen.

Lesen Sie den **ausführlichen Beitrag im SAP News Center**¹.

Weitere Informationen:

Testen Sie den SAP Digital Boardroom live in Aktion².

Weiterführende Informationen zu **SAP Digital Boardroom und SAP BusinessObjects**³ Cloud.

Links im Artikel:

¹ <http://w.idg.de/2fPNnsG>

² <http://w.idg.de/2eJdsH0>

³ <http://w.idg.de/2fw5IH9>